

# VIA VISION

VOLKSWAGEN GROUP • NACHRICHTEN AUS DER MOBILEN ZUKUNFT

## NR 01

Februar 2011

Vom Nomadenstaat zum Global Player – Katar erobert die Wirtschaft	2
Eine Nation im Wachstum – Katars Wirtschaftsmacht	4
Die Mischung macht's – Erdgas im globalen Energiemix	6
Gas aus Katar – Mit dem Schiff in die Welt	7
Potenzial vorhanden – Kraftstoff Erdgas	8
Impressum	8

## Von null auf hundert Katars Rolle in der Welt

**51 Prozent**  
des Bruttoinlandsprodukts von Katar sind  
auf Erdgas und Öl zurückzuführen.

**Ein Katarer verdient**  
im Durchschnitt fast doppelt  
so viel wie ein Deutscher.




# Vom Nomadenstaat zum Global Player

## Katar erobert die Wirtschaft

Katar macht von sich reden – nicht nur als Ausrichter der Fußball-WM 2022, sondern vor allem als internationaler Investor. Innerhalb kürzester Zeit stieg das Land, das seit Mitte des 19. Jahrhunderts von der Al-Thani-Dynastie regiert wird, zum Global Player auf, kaufte Beteiligungen am britischen Kaufhaus Harrods, an Volkswagen und zuletzt am deutschen Baukonzern Hochtief.

Seinen Fortschritt verdankt Katar den Rohstoffen: Neben Erdöl gibt es hier riesige Erdgasreserven, die drittgrößten der Welt, die das ehemalige Nomadenvolk gewinnbringend auf dem Weltmarkt verkauft. Hinzu kommt die strategisch günstige Lage: Die katarische Halbinsel liegt nahe der Handelsroute zwischen Europa und Asien, sodass gefördert Gas direkt verschifft werden kann.

### KATAR • قطر

	<b>Staatsoberhaupt:</b>	Scheich Hamad Bin Khalifa Al-Thani, Emir von Katar
	<b>Hauptstadt:</b>	Doha, 796.947 Einwohner
	<b>Fläche:</b>	11.586 Quadratkilometer
	<b>Einwohner:</b>	1.699.435
	<b>Bevölkerungswachstum:</b>	3,7 Prozent
	<b>Stadtbevölkerung:</b>	96 Prozent
	<b>Religionen:</b>	Islam (77,5 Prozent), Christentum (8,5 Prozent)
	<b>Amtssprache:</b>	Arabisch
	<b>Währung:</b>	Katar-Riyal, QAR (1 Euro = 4,8 QAR = 480 Dirhams)
	<b>Bruttoinlandsprodukt:</b>	126 Milliarden US-Dollar
<b>Pro-Kopf-Einkommen:</b>	74.423 US-Dollar	
<b>Wirtschaftswachstum:</b>	16 Prozent (Prognose)	
Alle Angaben 2010		
Quellen (von oben): Qatar Statistics Authority (4), Germany Trade and Invest, United Nations World Urbanization Prospects, CIA World Factbook (2), Bundesbank, Internationaler Währungsfonds (2), Germany Trade and Invest		

Koordinaten: 25° 30' N, 51° 15' O



13 Prozent der weltweiten Erdgasreserven liegen in Katar.

Quelle: Germany Trade and Invest

11.586 Quadratkilometer misst Katar – halb so viel wie Hessen.

Quelle: Qatar Statistics Authority

Nach Luxemburg und Norwegen hat Katar mit 74.423 US-Dollar das drittgrößte Pro-Kopf-Einkommen der Welt.

Quelle: Internationaler Währungsfonds

Mehr als drei Viertel der Einwohner Katars sind Männer.

Quelle: Qatar Statistics Authority

Nur 18 Prozent der Einwohner des Emirats sind Katarer, alle anderen sind zugezogene Arbeitskräfte.

Quelle: Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit

# Eine Nation im Wachstum

## Katars Wirtschaftsmacht

# 51 %

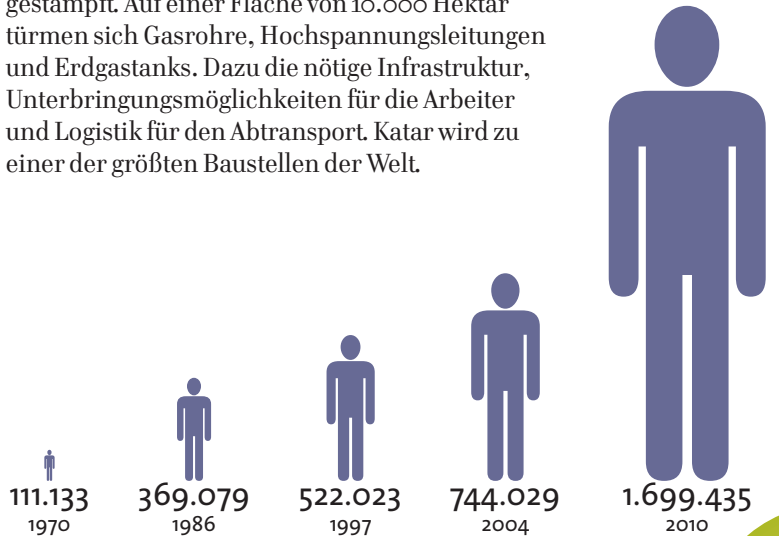
des derzeitigen Bruttoinlandsprodukts Katars sind auf die rohstofffördernde Industrie zurückzuführen.

Quelle: Qatar Statistics Authority

Mit der Entdeckung der Erdgasvorkommen vor rund 40 Jahren beginnt in Katar ein neues Zeitalter. Um den wertvollen Rohstoff zu fördern, wird im Norden des Landes, dort wo sich unter dem Meeresboden eine gigantische Erdgasblase befindet, der Industriekomplex Ras Laffan buchstäblich aus dem Wüstensand gestampft. Auf einer Fläche von 10.000 Hektar türmen sich Gasrohre, Hochspannungsleitungen und Erdgastanks. Dazu die nötige Infrastruktur, Unterbringungsmöglichkeiten für die Arbeiter und Logistik für den Abtransport. Katar wird zu einer der größten Baustellen der Welt.

### Bevölkerungswachstum:

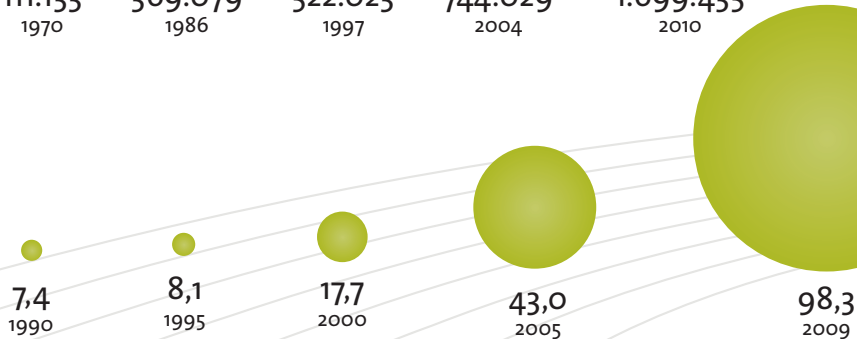
Quelle: Qatar Statistics Authority



### Wachstum des Bruttoinlandsprodukts:

(in Milliarden US-Dollar)

Quelle: Qatar Statistics Authority



### Erdgasproduktion:

(in Milliarden Kubikmetern)

Quelle: BP Statistical Review of World Energy



Durch den enormen Aufschwung wächst auch die Bevölkerung. Zu den 310.000 gebürtigen Katarern kommen derzeit 1,4 Millionen Einwohner aus fremden Nationen.

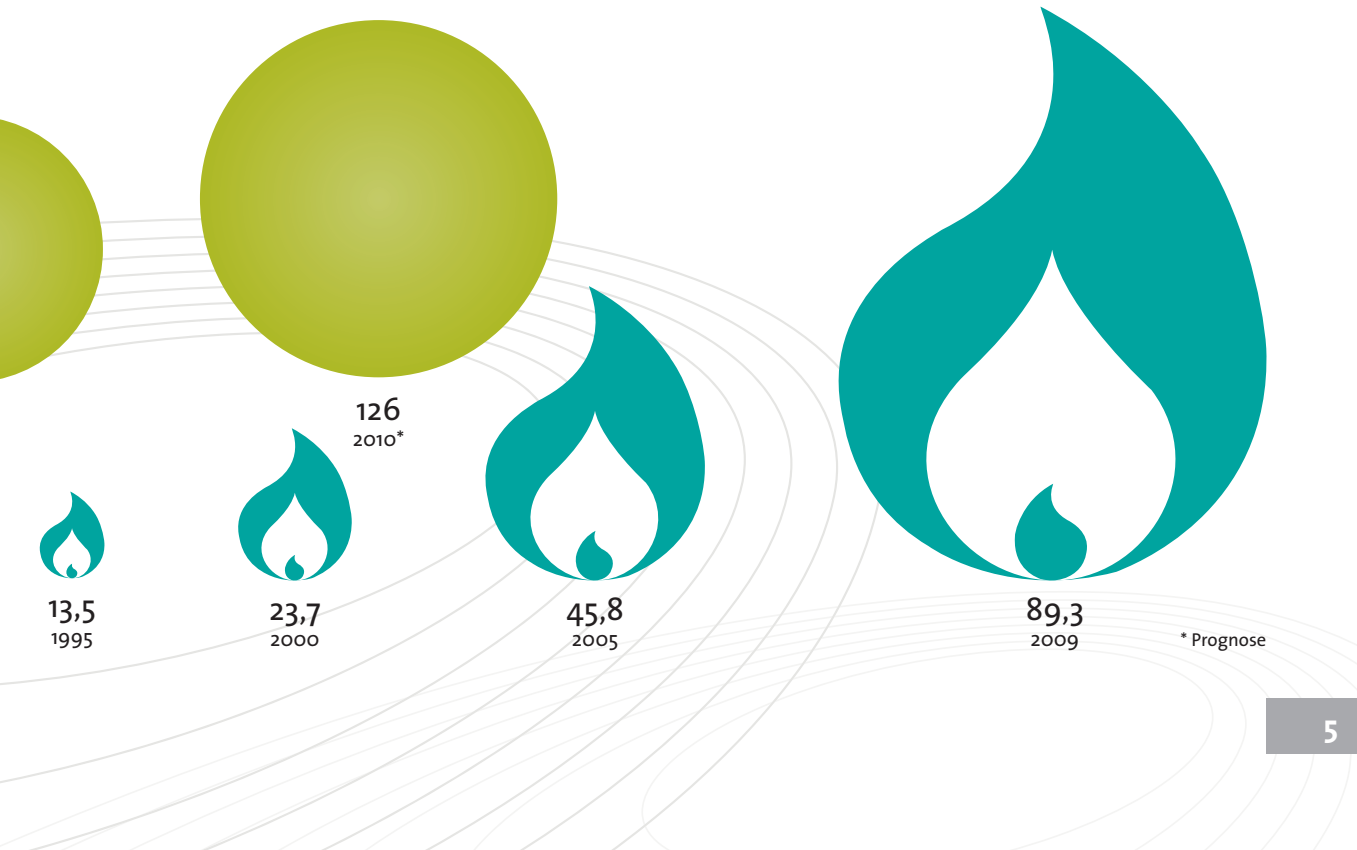
Vor allem die Produktion von Flüssigerdgas boomt: Der tiefgekühlte Rohstoff ist zunehmend gefragt, weil Herstellungs- und Logistikkosten in den vergangenen Jahren deutlich gesunken sind. Heute exportiert Katar sein Gas in die ganze Welt, in den letzten Jahren lag der Exportanteil nie unter sechzig Prozent. Auch Bruttoinlandsprodukt und Pro-Kopf-Einkommen wachsen kontinuierlich, und mit einer Erwerbslosenquote von 0,5 Prozent gibt es in Katar heute nahezu niemanden, der keine Arbeit hat.

Quellen: Germany Trade and Invest, CIA World Factbook, Qatar Statistics Authority

# 559.066

Menschen arbeiteten 2009 auf den Baustellen des wachsenden Wüstenstaats – fast 45 Prozent aller Erwerbstätigen.

Quelle: Qatar Statistics Authority

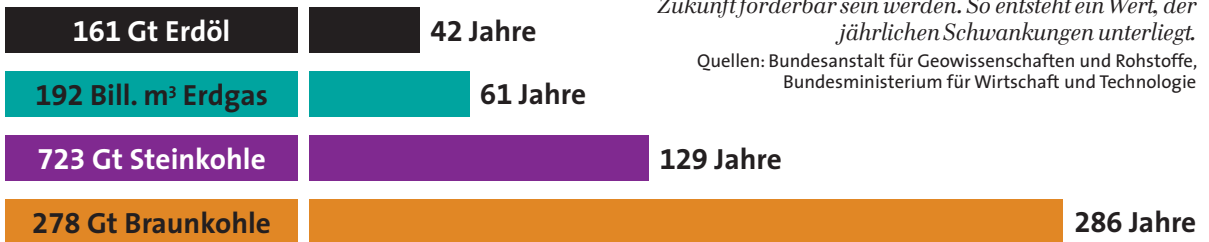


# Die Mischung macht's

## Erdgas im globalen Energiemix

Steigende Heizkosten, explodierende Ölpreise – Energie ist schon jetzt ein knappes Gut. In den kommenden vierzig Jahren wird der globale Bedarf um 70 bis 100 Prozent steigen, prognostiziert der Weltenergierrat. Fossile Rohstoffe, die den Großteil der Energie für unser Leben liefern, werden teurer. Von der Preissteigerung profitieren Länder wie Katar, die reich an Ressourcen sind. Eine wichtige Rolle spielt dabei das Erdgas. Schon jetzt deckt dieser Energieträger gute 21 Prozent des weltweiten Energiebedarfs.

### Rohstoffreserven im Vergleich und ihre Reichweite:



*Die Reichweite der Energieträger ergibt sich aus den jeweiligen Reserven, also der zum jetzigen Zeitpunkt und mit heutigen Mitteln förderbaren Rohstoffmenge, plus der Ressourcen, der Menge an vermuteten Rohstoffen, die in Zukunft förderbar sein werden. So entsteht ein Wert, der jährlichen Schwankungen unterliegt.*

Quellen: Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe, Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie

Gt = Gigatonne (10<sup>9</sup> Tonnen), Bill. m<sup>3</sup> = Billionen Kubikmeter (10<sup>12</sup> Kubikmeter)

### Jeweils benötigte Menge Rohstoff, um einen Zwei-Personen-Haushalt ein Jahr lang mit Strom zu versorgen:

*Braunkohle weist die mit Abstand schlechteste Energiebilanz auf. Um einen Zwei-Personen-Haushalt (Verbrauch: 2.500 kWh) ein Jahr lang mit Strom zu versorgen, müsste man 448 Kilogramm verbrennen. Für dieselbe Menge Strom würde bereits etwas weniger als die Hälfte an Öl ausreichen. Quelle: Bundesamt für Energie*



211 kg  
Heizöl



248 kg  
Erdgas



320 kg  
Steinkohle

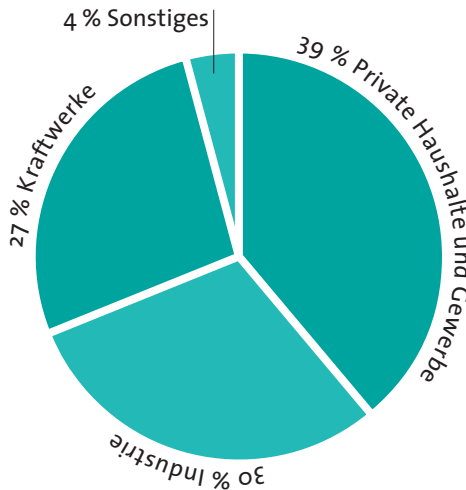


448 kg  
Braunkohle

### Gasabsatz in Europa nach Sektoren (2009):

*In Europa verbrauchen private Haushalte und Gewerbe das meiste Gas. Im Ländervergleich sind die USA vor Russland die größten Gasabnehmer.*

Quelle: Eurogas



## Gas aus Katar

### Mit dem Schiff in die Welt

Rund 25 Prozent der europäischen Gasimporte kamen im Jahr 2009 aus Katar – Tendenz steigend. Das Emirat, das weltweit der größte Hersteller von Flüssigerdgas ist, liefert den Energieträger nicht in seinem natürlichen Aggregatzustand per Pipeline, sondern als Flüssigkeit (Liquefied Natural Gas) per Schiff. Bei diesem Verfahren wird das Gas auf minus 161 Grad Celsius gekühlt. Trotz der hohen Energiekosten, die dabei aufgewendet werden, lohnt sich die Verflüssigung: Beim Kühlverfahren schrumpft der Energieträger auf ein Sechshundertstel seiner ursprünglichen Größe und wird so leichter transportierbar.

Quellen: Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft, Eurogas

### Strategie für die Zukunft

Um nicht gänzlich von seinen Rohstoffressourcen abhängig zu sein, feilt Katar verstärkt an seinem Image als Technologiestandort. 600 Millionen US-Dollar investierte das Emirat bisher in den Aufbau des Technologiezentrums Qatar Science & Technology Park nahe Doha. Hier haben ausländische Unternehmen die Möglichkeit, zu forschen und Kontakte in einem weltweiten Netzwerk zu knüpfen. Mit an Bord sind unter anderem Cisco, EADS, Shell, Total und Microsoft.

### Energie unterwegs

# 98

Transportschiffe starten vom katarischen Hafen Ras Laffan in die Welt.

# 13

Stockwerke hoch und so lang wie drei Fußballfelder ist jeder der Supertanker.

# 160.000

Tonnen verflüssigtes Gas passen in ein Schiff. Diese Menge reicht, um 30.000 Haushalte ein Jahr lang mit Energie zu versorgen.

# 18

Stunden dauert es, einen Tanker mit flüssigem Erdgas zu befüllen.

# 15

Prozent der Energie des Erdgases werden für Verflüssigung und Transport verbraucht.

Quelle: 3sat

# Potenzial vorhanden

## Kraftstoff Erdgas

Vor einigen Jahren als Abfallprodukt bei der Erdölgewinnung noch einfach verbrannt, spielt Erdgas im globalen Energiemix inzwischen eine wichtige Rolle. Laut Kraftstoffstrategie der Bundesregierung sollen bis 2020 vier Prozent der Autos auf deutschen Straßen erdgasbetrieben sein. Das entspräche etwa 1,4 Millionen Fahrzeugen.

Der Einsatz von Erdgas als Kraftstoff macht auch ökologisch Sinn: Unter den fossilen Kraftstoffen weist er bei der Verbrennung die geringsten Kohlenstoffdioxidwerte auf. Im Vergleich zu Benzin- und Dieselmotoren werden 24 Prozent weniger CO<sub>2</sub> freigesetzt.

Quelle: Deutsche Energie-Agentur

**10,9** Millionen Erdgas-Fahrzeuge gibt es weltweit. Das entspricht 1,1 Prozent aller Fahrzeuge. Quelle: Center Automotive Research

30.449.617 Benziner



68.515 Erdgas-Fahrzeuge

### Erdgas-Autos in Deutschland 2010:

*Mit gerade mal 0,2 Prozent liegt der Anteil der erdgasbetriebenen Fahrzeuge derzeit noch weit unter den Erwartungen der Bundesregierung. 73 Prozent der Autos auf unseren Straßen fahren nach wie vor mit Benzin. Erst wenige Hersteller produzieren reine Erdgas-Modelle in Serie. Unter ihnen Volkswagen mit dem Passat Eco Fuel.*

## Impressum

[www.viavision.org](http://www.viavision.org)

### Herausgeber

Volkswagen Aktiengesellschaft  
Konzern Kommunikation  
Brieffach 1972, 38436 Wolfsburg  
Telefon: 05361/9-77604, Fax: 05361/9-74629

### Verantwortlich (V.i.S.d.P.)

Stephan Grühsem, Leiter Konzern  
Kommunikation; Peter Thul, Leiter Kommuni-  
kation Marke & Produkt

### Redaktion

Lena Höflich, Stefanie Huland,  
Adrienne-Janine Marske, Kathi Preppner  
Kontakt: [redaktion@viavision.org](mailto:redaktion@viavision.org)

### Verlag

Verlag Rommerskirchen GmbH & Co. KG  
Mainzer Straße 16 -18, 53424 Rolandseck  
Telefon: 02228/931-0, Fax: 02228/931-149  
[www.rommerskirchen.com](http://www.rommerskirchen.com)

### Druckerei

L.N. Schaffrath GmbH  
Marktweg 42-50, 47608 Geldern